

Adaptives Judotraining für Kinder in Innsbruck

Eckdaten zum Projekt

- Projektlaufzeit: 10. Juli 2023-14. Juli 2023 (zwei Trainingseinheiten pro Tag)
- Projektteam: Melanie Martiner (Ergotherapie-Studierende und Judotrainerin) und Vanessa Heinrich (ehem. Röck) (Ergotherapeutin und Judotrainerin)
- Finanzplan

Einnahmen	Ausgaben
500€ Projektförderung AETT	500€ Aufwandsentschädigung Trainerinnen (PRAE) (25€ pro Person pro Trainingseinheit)
125€ Projektförderung Ergotherapie Austria	125€ Raummiete Judozentrum Innsbruck (25€ pro Tag)

Projektbericht

Judo für Alle!

Unter diesem Motto fand in der Woche vom 10.-14. Juli 2023 im Judozentrum Innsbruck ein Training speziell für Kinder statt, die oft nur schwer in den regulären Trainingsbetrieb einsteigen können. Das einwöchige Training war ein voller Erfolg und bot den jungen TeilnehmerInnen eine unvergessliche Erfahrung voller Spaß, Freude und sportlicher Aktivitäten.

Die zwei Trainerinnen Melanie Martiner (Ergotherapie Studentin) und Vanessa Heinrich (ehem. Röck; Ergotherapeutin) stellten ein abwechslungsreiches und adaptives Programm zusammen, das auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder abgestimmt war.

Die Woche im Judozentrum ermöglichte somit Kindern mit unterschiedlichen Stärken und Beeinträchtigungen neue Fähigkeiten zu erlernen, ihr Können zu erweitern und Selbstvertrauen zu stärken. Durch die Initiative wurde ein Schritt in die Richtung eines inklusiven Freizeitangebotes gemacht und das Bewusstsein für die Potenziale und Bedürfnisse für ein adaptives Judotraining geschaffen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Arbeitsgemeinschaft der Ergotherapie Tirol und bei Ergotherapie Austria für die finanzielle Unterstützung und freuen uns, das gesammelte Wissen für zukünftige Initiativen zu nutzen.

